Branchen-Ticker

Die Woche vom 23, 6, bis 29, 6, 03

+++ Verkauf: Die HT Troplast AG, zu der die vier Marken Trocal, KBE, Kömmerling und Knipping gehören, steht zum Verkauf. Der Mutterkonzern Rütgers AG will sich bis Jahresende 2004 von seinem Geschäftsbereich Kunststoffe trennen. Davon ist neben den Bereichen Isola (Kunststoffe Elekronik) und Bakelite (Duroplastische Kunststoffe) auch HT Troplast (Kunststoffe Bau) betroffen - wer nach Hintergründen sucht, wird wohl beim Rütgers Großaktionär Ruhrkohle AG fündig. +++ Preisoffensive: Durch einen radikal reduzierten Preis bietet Sorpetaler Fensterbau das Vertikal-Schiebe-Fenster "MoWinstar" nun deutlich günstiger an - neue Perspektiven für das Schiebmich-hoch-Fenster? +++ Nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes waren Ende März 2003 im Handwerk 5,9 % weniger Personen tätig als im März 2002. Besonders starke Rückgänge gab es im Bau- und Ausbaugewerbe, hier war die Beschäftigung um 9,1 % und der Umsatz um 10,8 % niedriger als ein Jahr zuvor - so werden aus Quartalszahlen Qualzahlen +++

Die Woche vom 30, 6, bis 6, 7, 03

+++ Neuheit: Mit dem Solar-Rolladen "SSL" präsentiert Velux eine Neuheit. Auf dem Top-Kasten des Rolladens befinden sich Solarzellen, die auftreffendes Sonnenlicht in Strom umwandeln. Diese umweltfreundliche Sonnenenergie speist die Batterie im Innern des Top-Kastens - nicht schlecht, gleich mehrere Vorteile in einem. +++ Richtlinie: Die neue ift-Richtlinie "WA-04/1" zur Ermittlung des Wärmedurchgangskoeffizienten Uw für Holzfenster beendet die bestehende Unsicherheit beim wärmetechnischen Nachweis von Holzfenstern- und ermöglicht die Nutzung besserer U_f-Werte des Rahmens als nach DIN EN ISO 10077-1 - endlich also mehr Sicherheit. +++ Fälschungssicher: Da sich heißgelagertes Glas nicht von herkömmlichem ESG-Glas unterscheidet, haben die Securit-Partner einen eigenen "HST-Marker" entwickelt, um den Test jederzeit nachweisen zu können. Vor dem Heißlagern wird deshalb im Stempel auf dem Glas ein blauer Punkt aufgebracht, der sich während des Tests unter den vorgeschriebenen Bedingungen und Verfahren bräunlich-beige verfärbt. Bei höheren Temperaturen verwandelt er sich in Pulver, das vom Glas abbröckelt. Eine Fälschung durch Auftragen vor dem Vorspannprozeß ist daher nicht möglich - und noch einmal, endlich

mehr Sicherheit. ++++ Rückläufig: In einem nach wie vor schwachen Branchenumfeld steigerte die Interpane Glas Industrie AG, Lauenförde, im Geschäftsjahr 2002 zwar erneut Absatz und Umsatz, aber der Konzern-Jahresüberschuß reduzierte sich auf 3,3 Mio. € nach 5,3 Mio. € im Vorjahr – die Flaute am Bau bekommt irgendwie jeder zu spüren. +++

Die Woche vom 7. 7. bis 13. 7. 03

+++ Selbstbewußt: Die Besonderheiten und Vorteile von Holz-Aluminium und Holz-Metall-Konstruktionen im Fensterbau standen im Blickpunkt des Thementags Holz-Aluminium. Vor knapp 70 Teilnehmern rief Frank Lange, der Vorsitzende der Fachabteilung Holz-Aluminium des VFF, zu einem größeren Selbstbewußtsein bei der Vermarktung von Holz-Alu-Fenstern auf mehr Selbstbewußtsein ist immer gut, auch oder gerade in schwierigen Zeiten. +++ Ausland: Der International EuroWindoor Pavilion bietet europäischen Herstellern von Fenstern und Türen vom 20.-23. 11. 2003 die Chance, ihre Produkte erstmals dem chinesischen Fachpublikum vorzustellen (Anmeldefrist bis 10. 10. 2003). Gemeinsam mit EuroWindoor organisiert Nürnberg Global Fairs den Pavilion als Firmengemeinschaftsstand auf der Fenestration China 2003. Unterstützt wird die Messe vom chinesischen Bauministerium sowie dem Chinesischen Rat zur Förderung des Internationalen Handels - durchaus von großem Interesse, denn Experten rechnen mit einem großen Bauboom in China. +++

Die Woche vom 14. 7. bis 20. 7. 03

+++ Angebot: Der VFF bietet derzeit interessierten Unternehmen eine Schnuppermitgliedschaft für den Rest des Jahres an, Kostenpunkt 100 €. Den Interessenten bietet sich so die Möglichkeit, das breite Arbeitsprogramm des Verbandes kennenzulernen und seine Serviceangebote zu nutzen. Das Programm des VFF umspannt alle relevanten Branchenthemen, wie Normung und Technik, VOB und Recht genauso wie Statistik und Markt, Öffentlichkeitsarbeit und Angebote in Aus- und Weiterbildung - eigentlich gut angelegtes Geld. +++ Messen: Nach der Holz-Handwerk 2004 wird die Veranstaltung im Jahr 2005 aussetzen, d. h. die Holz-Handwerk wird dann im Frühjahr 2006 wieder im Verbund mit der Fensterbau/Frontale stattfinden - Gemeinsamkeit macht stark.